

Deputationsvorlage

für die Sitzung der Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L/S) am 28.11.2013

Produktgruppencontrolling (Produktplan 68 –Umwelt, Bau, und Verkehr–) mit Stand 30.09.2013

Sachdarstellung

Gegenüber dem Planwert sind zum 30.09.13 folgende Abweichungen zu verzeichnen:

Unterjährig Saldo zum 30.09.2013:	rd. -5,5 Mio. € (± 3,7%)	Der Ist-Saldo von rd. -154 Mio. € überschreitet den Planwert i.W. wegen vorgezogenen Verrechnungsausgaben.
Mehreinnahmen:	rd. 5,2 Mio. € (± 10,0%)	i.W.: Einnahmen von Baugebühren und vorzeitige Einnahme von Bundesmitteln
Mehrausgaben:	rd. 10,8 Mio. € (± 5,4%)	i.W.: Unterjährige Überschreitung von Personalausgaben sowie relevanten Verrechnungen wegen vorgezogener Verrechnung von Mitteln für den Verlustausgleich BSAG.

Jahresprognose Saldo zum 31.12.2013:	rd. 15,9 Mio. € (± 6,2%)	Der Ist-Saldo von -241 Mio. € unterschreitet voraussichtlich das HH-Soll um 15.9 Mio. €. Allerdings sind die Ausgabereise i.W. zweckgebunden.
Mindereinnahmen:	rd. -1,9 Mio. € (± 2,5%)	i.W.: Mindereinnahmen bei den Werberechtskonzessionen. (3,1 Mio. € stehen Mehreinnahmen bei den Baugebühren (rd. 1 Mio. €) gegenüber.
Minderausgaben:	rd. 17,8 Mio. € (± 5,3%)	i.W.: geringere Wohngeldzahlungen (rd. 1,6 Mio. €) und verzögerte Projektverläufe in den Bereichen Stadtumbau / Städtebauförderung, Soziale Stadt sowie im BBN u. bei EFRE-Maßnahmen.

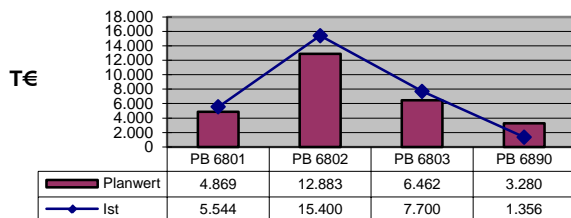
Nach aktueller Prognose wird der Finanzierungssaldo zum Jahresende um rd. 2,5 Mio. € überschritten. Die Überschreitung ergibt sich i.W. aus Werberechtemindereinnahmen, Abweichungen der Abwasserabgabe und Wasserentnahmegebühr, deren Einnahmen entgegen der Ausgaben voll veranschlagt sind sowie refinanziertem Personal.

In der Sitzung des Senats am 05.11.2013 wurde u.a. beschlossen, dass für die Mindereinnahmen bei den Werberechterskonzessionen i.H. v. 3,1 Mio. € zwecks Einhaltung des eckwertrelevanten Finanzierungssaldos ein entsprechender Liquiditätsausgleich durch die Mehreinnahmen aus der Veräußerung des Bahnhofsvorplatzes vorzunehmen ist.

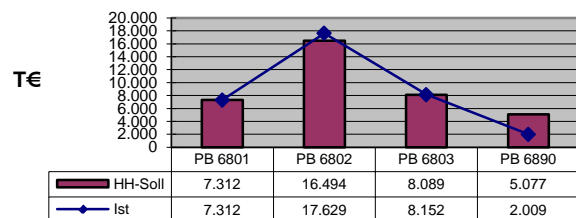
1. Einnahmen

konsumtiv

Konsumtive Einn. Jan. - 09. Monat 2013



Jahresplanung 2013 - Konsumtive Einnahmen

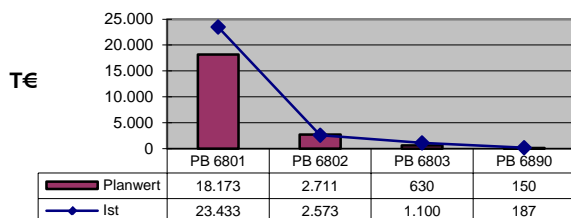


Im unterjährigen Ist-Planwertvergleich werden die **konsumtiven Einnahmen** um rd. 2,5 Mio. € überschritten, was sich vor allem aus dem Produktbereich Bau und Stadtentwicklung ergibt, der derzeit von der positiven Baukonjunktur profitiert.

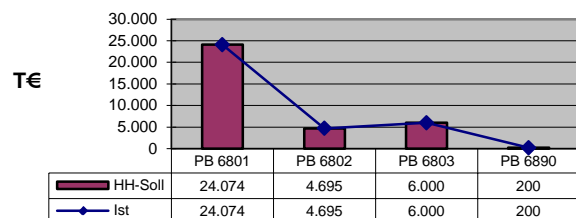
Im Jahresergebnis wird mit einer **konsumtiven Mindereinnahme** von rd. 1,9 Mio. € gerechnet, die sich i.W. durch 3,1 Mio. € Mindereinnahmen bei den Werberechterskonzessionen und durch rd. 1 Mio. € Mehreinnahmen bei den Baugebühren ergibt.

investiv

Investive Einn. Jan. - 09. Monat 2013



Jahresplanung 2013 - Investive Einnahmen



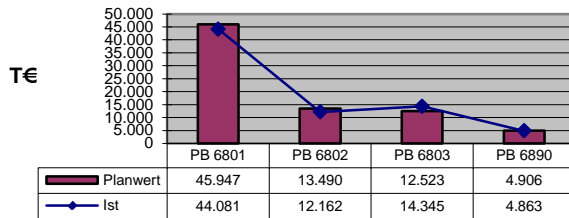
Unterjährig werden die **investiven Einnahmen** um rd. 5,6 Mio. € überschritten. Diese zeitliche Verschiebung ohne Auswirkung auf das Jahresergebnis ist vor allem bei den Bundesmitteln nach dem BremÖPNVG und bei Bundesmitteln für den Generalplan Küstenschutz entstanden.

Die **investiven Einnahmen**, die zweckgebunden den Ausgaben zufließen, werden im Jahresergebnis ausgeglichen prognostiziert.

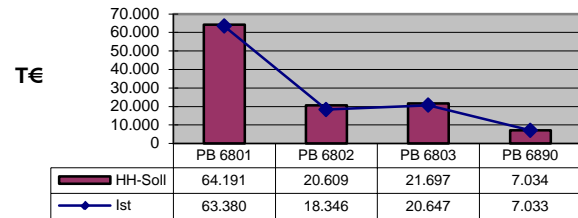
2. Ausgaben

konsumtiv

Konsumtive Ausg. Jan. - 09. Monat 2013



Jahresplanung 2013 - Konsumtive Ausgaben

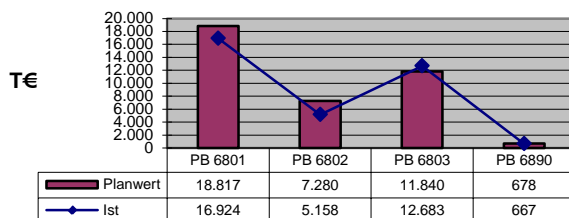


Die unterjährige Überschreitung der **konsumtiven Ausgaben** von rd. 1,4 Mio. € ergibt sich i.W. aus im Zeitablauf verschobenen Erstattungen für Fahrgeldausfälle von Schwerbehinderten und geringe Wohngeldausgaben.

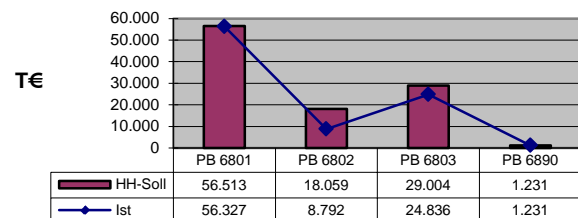
Die Jahresplanung zeigt hier **konsumtive Minderausgaben** von rd. 4,1 Mio. €, die sich aus allen zugeordneten Produktbereichen ergeben, insbesondere die Ausgaben für Wohngeld, die nach neuesten Prognosen voraussichtlich 1,6 Mio. € unter der veranschlagten Höhe liegen. Die Nachbewilligung an den Umweltbetrieb Bremen i.H. v. 0,8 Mio. € für Rahmenanlagen auf Friedhöfen ist in den Zahlen bereits berücksichtigt.

investiv

Investive Ausg. Jan. - 09. Monat 2013



Jahresplanung 2013 - Investive Ausgaben



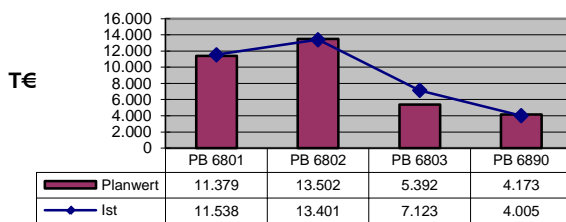
Unterjährig werden die **investiven Ausgaben** um rd. 3,2 Mio. € unterschritten. Diese Unterschreitung betrifft unter anderem die A281, die Planungskosten der Cherburger Straße, das Programm Aktive Zentren sowie WiN und Soziale Stadt, die investiv veranschlagt, aber konsumtiv verausgabt werden.

In der Jahresplanung wird nach derzeitigem Kenntnisstand bei den **investiven Ausgaben** das HH-Soll um rd. 13,6 Mio. € unterschritten, da übertragene Reste in den Bereichen Stadtumbau / Städtebauförderung und Soziale Stadt zum Großteil nicht in Anspruch genommen werden und sich in der Produktgruppe des BBN der Umbau des Bremer-Wollkämmerei-Geländes verzögert. Die am 15.10.13 vom Senat beschlossene investive Kürzung von 1,1 Mio. € ist bereits in den vorgesehenen Kürzungspositionen enthalten.

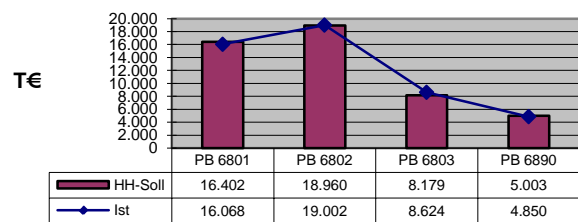
In der Sitzung des Senats am 05.11.2013 wurde im Rahmen des Lösungskonzeptes für verbliebene Budgetrisiken und die investiven Finanzierungsbedarfe beschlossen, dass in 2013 nicht benötigte Anschlagsmittel für Küstenschutzmaßnahmen für investive Finanzierungsbedarfe anderer Produktpläne zur Verfügung gestellt werden und SUBV in 2015 als voraussichtlicher Barmittelbedarf in Höhe von 3,5 Mio. € in Ergänzung zum Haushaltsentwurf wieder zur Verfügung gestellt wird und in 2016 als Barmittelbedarf in Höhe von 4 Mio. € durch eine (zusätzliche) Vorabdotierung bei der Eckwertbildung berücksichtigt werden soll.

Personal

Personalausgaben Jan. - 09. Monat 2013



Jahresplanung 2013 - Personalausgaben



Die **Personalausgaben** werden unterjährig um rd. 1,6 Mio. € überschritten. Die Überschreitung ergibt sich überwiegend durch in den Sollzahlen noch nicht berücksichtigte Mittel für refinanziertes Personal. Mit einem Beschäftigungsvolumen von 719 liegt die Personalstärke des Produktplans zum Halbjahr 2013 eine Stelle über den Sollvorgaben. Der Umweltbereich ist strukturell defizitär.

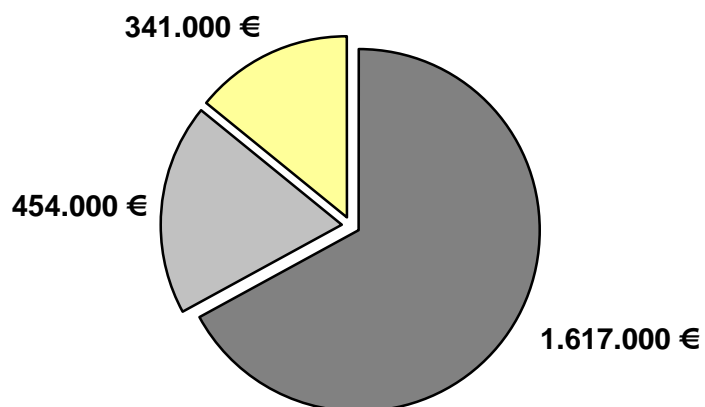
In der Jahresplanung der **Personalausgaben** wird derzeit ein ausgeglichenes Ergebnis prognostiziert, das sich in einer Schwankungsbreite auch leicht defizitär entwickeln kann. Die Entwicklung bleibt zu beobachten.

Beschlussvorschläge Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie:

- 1) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (L)** nimmt Kenntnis.
- 2) Die **Deputation für Umwelt, Bau, Verkehr, Stadtentwicklung und Energie (S)** nimmt Kenntnis.

Bindung der WiN-Mittel 2013

Bindung der WiN-Mittel 2013 (1,75 Mio. € Haushalt 2013 und 0,662 Mio. € Rest aus 2012 = 2,412 Mio. €)



- angeforderte Mittel
- noch nicht angeforderte Mittel
- Projekte in Vorbereitung

Anteil der verpflichteten Mittel an den WiN-Mitteln: 85,9 %

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele in den zugehörigen Produktbereichen:

**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	30.001	27.494	2.507	9,1	34.577	36.972	35.103	-1.869	39.103
investive Einnahmen	27.293	21.664	5.629	26,0	27.053	34.969	34.969	0	34.666
relevante Verrech./Erstatt.	173	3.068	-2.895	-94,4	3.241	3.274	3.274	0	3.068
Gesamteinnahmen	57.466	52.226	5.240	10,0	64.871	75.215	73.346	-1.869	76.837
Personalausgaben	36.066	34.447	1.619	4,7	47.676	48.544	48.544	0	46.164
konsumtive Ausgaben	75.452	76.867	-1.415	-1,8	115.694	113.531	109.405	-4.126	151.591
Zinsausgaben	1.633	1.637	-4	-0,2	1.633	1.633	1.633	0	2.057
Tilgungsausgaben	5.481	5.000	481	9,6	5.481	5.481	5.481	0	5.000
investive Ausgaben	35.431	38.618	-3.187	-8,3	97.883	104.806	91.186	-13.620	106.449
relevante Verrech./Erstatt.	57.291	44.026	13.265	30,1	57.354	58.195	58.197	2	32
Gesamtausgaben	211.355	200.595	10.760	5,4	325.722	332.190	314.446	-17.744	311.294
Saldo	-153.889	-148.369	-5.520	3,7	-260.852	-256.975	-241.100	15.875	-234.457

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr					Budgetrücklagenbestand	Stand des Verlustvortr.
	2013	2014	2015	2016	2017ff		
	Tsd. EUR					Tsd. EUR	
- konsumtiv	23.159	10.670	10.373	10.468	123.930	1.461	4.489
- investiv	41.167	46.138	38.233	32.971	145.320		
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0		

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	3.340	3.375	-35	30.373	30.604	-231	42.010	42.407	-397
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	3.340	3.375	-35	30.373	30.604	-231	42.010	42.407	-397
Refinanzierte	490	338	152	5.207	3.044	2.163	7.251	4.267	2.984
Nebentitel	36	38	-2	487	799	-312	802	1.002	-200
Insgesamt	3.866	3.751	115	36.067	34.447	1.620	50.063	47.676	2.387
- dar.: Beihilfe/Nachvers	29	26	3	434	694	-260	704	844	-140
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	719,1	717,9	1,2	713,4	722,8	-9,4	714,8	721,0	-6,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	719,1	717,9	1,2	713,4	722,8	-9,4	714,8	721,0	-6,2
Refinanzierte	116,0	-	-	117,2	-	-	116,9	-	-
Abwesende	38,3	-	-	38,8	-	-	38,6	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,5	22,5	5,2
Beschäftigte über 55 Jahre	29,1	17,5	29,4
Frauenquote	45,2	50,0	44,4
Teilzeitquote	24,6	35,0	25,9
Schwerbehindertenquote	10,4	6,0	9,3

Produktplan: 68 Umwelt, Bau und Verkehr	Controlling 01-09/13 31.10.2013
Verantwortlich: Senator Dr. Lohse	Version: 89 Seite 2
<p>3. Analyse/Bewertung</p> <p>Konsumtive Einnahmen: Im unterjährigen Ist - Planwertvergleich werden die konsumtiven Einnahmen um rd. EUR 2,5 Mio. überschritten, was sich vor allem aus dem Produktbereich Bau und Stadtentwicklung ergibt, der derzeit von der positiven Baukonjunktur profitiert. Im Jahresergebnis wird mit einer Mindereinnahme von rd. EUR 1,9 Mio. gerechnet, die sich i.W. durch EUR 3,1 Mio. Mindereinnahmen bei den Werberechtekonzessionen und durch rd. EUR 1 Mio. Mehreinnahmen bei den Baugebühren ergibt.</p> <p>Investive Einnahmen: Unterjährig werden die investiven Einnahmen um rd. EUR 5,6 Mio. überschritten. Diese zeitliche Verschiebung ohne Auswirkung auf das Jahresergebnis ist vor allem bei den Bundesmitteln nach dem BremÖPNVG und bei Bundesmitteln für den Generalplan Küstenschutz entstanden.</p> <p>Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben: Die Einnahmen für Verrechnungen / Erstattungen liegen unterjährig um rd. EUR 2,8 Mio. unter dem Planwert, was sich im Wesentlichen in einem im Zeitablauf verschobenen Mitteleingang begründet.</p> <p>Personalausgaben: Die Personalausgaben werden unterjährig um rd. EUR 1,6 Mio. überschritten. Die Überschreitung ergibt sich überwiegend durch in den Sollzahlen noch nicht berücksichtigte Mittel für refinanziertes Personal. Mit einem Beschäftigungsvolumen von 719 liegt die Personalstärke des Produktplans nach dem 3. Quartal 2013 eine Stelle über den Sollvorgaben. Der Umweltbereich ist strukturell defizitär. In der Jahresplanung wird derzeit ein ausgeglichenes Ergebnis prognostiziert, das sich in einer Schwankungsbreite auch leicht defizitär entwickeln kann. Die Entwicklung bleibt zu beobachten.</p> <p>Konsumtive Ausgaben: Die unterjährige Unterschreitung von rd. EUR 1,4 Mio. ergibt sich im Wesentlichen aus im Zeitablauf verschobenen Erstattungen für Fahrgeldausfälle Schwerbehinderte und geringere Ausgaben für Wohngeld. Die Jahresplanung zeigt hier saldiert Minderausgaben von rd. EUR 4,1 Mio., da insbesondere die Ausgaben für Wohngeld nach neuesten Prognosen voraussichtlich um EUR 1,6 Mio. unter dem Haushaltssoll liegen werden. Die Deputationsvorlage zum 31.10.2013 bzgl. der Nachbewilligung für UBB ist hier bereits berücksichtigt.</p> <p>Zins-/ Tilgungsausgaben: Die Zins- und Tilgungsausgaben sind zum Jahresende ausgeglichen.</p> <p>Investive Ausgaben: Unterjährig werden die investiven Ausgaben um rd. EUR 3,2 Mio. unterschritten. Diese Unterschreitung betrifft unter anderem die A281, die Planungskosten Cherburger Straße und das Programm Aktive Zentren sowie WiN/Soziale Stadt, die investiv veranschlagt, aber konsumtiv verausgabt werden. In der Jahresplanung wird nachzeitigem Kenntnisstand das HH-Soll um rd. EUR 13,6 Mio. unterschritten, da übertragene Reste in den Bereichen Stadtumbau/ Städtebauförderung und Soziale Stadt zum Großteil nicht in Anspruch genommen werden und sich in der Produktgruppe des BBN der Umbau des Bremer-Woll-Kämmerei-Geländes im Zusammenhang mit der Küstenschutzmaßnahme auf 2015 verzögert. Im Umweltbereich werden Reste für EFRE Infrastrukturmaßnahmen nur zum Teil in Anspruch genommen. Die am 15.10.13 vom Senat beschlossene investive Kürzung von EUR 1,1 Mio. ist bereits bei den vorgesehenen Kürzungspositionen enthalten.</p> <p>Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben: Die Ausgaben für Verrechnungen / Erstattungen liegen unterjährig rd. EUR 13,3 Mio. über dem Planwert, was sich größtenteils durch gegenüber dem Planwert vorgezogene Verrechnung von Mitteln für den Verlustausgleich BSAG an die Senatorin für Finanzen begründet. Zudem werden Zahlungen für das Programm Soziale Stadt, Städtebauförderungsmaßnahmen und WiN an andere Ressorts als Verrechnung verausgabt, sind aber investiv veranschlagt.</p> <p>Fazit: Das Ist liegt nach Abschluss des 3. Quartals 2013 um rd. EUR 5,5 Mio. unter dem Plan Der Saldo Ist beträgt rd. EUR -153,9 Mio., der Saldo Plan rd. EUR -148,4 Mio.. Das Jahresergebnis zeigt in der Prognose Mindereinnahmen von rd. EUR 1,9 Mio. und Minderausgaben von rd. EUR 17,7 Mio., die sich insbesondere durch investive Reste ergeben.</p> <p>Finanzierungssaldo: Nach aktueller Prognose wird der Finanzierungssaldo zum Jahresende um rd. EUR 2,5 Mio. überschritten. Die Überschreitung ergibt sich i.W. aus Werberechtemindereinnahmen in Höhe von EUR 3,1 Mio. Bei der Abwasserabgabe und der Wasserentnahmegebühr sind bekanntermaßen die Einnahmen voll veranschlagt, die Ausgaben aber nicht (Ausgleich im Rahmen des Ist-Abschlusses, Rücklagenpositionen), was zur Finanzierungssaldoüberschreitung EUR 3,5 Mio beiträgt. Zudem verursacht refinanziertes Personal eine Überschreitung von rd. EUR 0,7 Mio. Dem gegenüber stehen konsumtive (rd. EUR 1 Mio.) und investive Mittel (rd. EUR 4 Mio.), die nicht in Anspruch genommen werden.</p>	

Produktplan: Umwelt, Bau und Verkehr	68	Controlling 01-09/13 31.10.2013	
Verantwortlich:	Senator Dr. Lohse	Version: 89	Seite 3

--	--	--	--

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.544	4.869	675	13,9	6.636	7.312	7.312	0	7.425
investive Einnahmen	23.433	18.173	5.260	29,0	23.429	24.074	24.074	0	24.404
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	28.978	23.042	5.936	25,8	30.065	31.386	31.386	0	31.829
Personalausgaben	11.538	11.379	159	1,4	15.802	16.402	16.068	-334	15.188
konsumtive Ausgaben	44.081	45.947	-1.866	-4,1	65.501	64.191	63.380	-811	107.667
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	16.924	18.817	-1.893	-10,1	56.854	56.513	56.327	-186	68.383
relevante Verrech./Erstatt.	54.724	44.000	10.724	24,4	54.719	55.598	55.605	7	0
Gesamtausgaben	127.266	120.143	7.123	5,9	192.877	192.704	191.380	-1.324	191.239
Saldo	-98.289	-97.101	-1.188	1,2	-162.812	-161.318	-159.994	1.324	-159.410

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	300	0	0	0	0
- investiv	40.807	30.377	24.677	19.822	71.040
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	1.021	1.038	-17	9.210	9.404	-194	12.759	13.061	-302
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	1.021	1.038	-17	9.210	9.404	-194	12.759	13.061	-302
Refinanzierte	218	203	15	2.212	1.823	389	3.070	2.555	515
Nebentitel	8	6	2	116	152	-36	166	186	-20
Insgesamt	1.247	1.247	0	11.538	11.379	159	15.995	15.802	193
- dar.: Beihilfe/Nachvers	5	2	3	83	116	-33	122	133	-11
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	223,4	227,3	-3,9	223,0	228,6	-5,6	223,1	228,1	-5,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	223,4	227,3	-3,9	223,0	228,6	-5,6	223,1	228,1	-5,0
Refinanzierte	51,2	-	-	52,6	-	-	52,2	-	-
Abwesende	8,4	-	-	8,4	-	-	8,4	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,5	22,5	6,9
Beschäftigte über 55 Jahre	22,0	17,5	24,1
Frauenquote	28,5	50,0	29,7
Teilzeitquote	12,9	35,0	15,2
Schwerbehindertenquote	9,9	6,0	11,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung		Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN	[PRS]	104654.000,000	104700.000,000	-46.000,000	-0,0	139600.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen	[PRS]	14.848.000,000	14.625.000,000	223.000,000	1,5	19.500.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV	[PRS]	30.107,000	32.000,000	-1.893,000	-5,9	32.000,000
Verlustausgleich BSAG	[EUR]	25.955.000,00	28.192.000,00	-2.237.000,00	-7,9	56.384.000,00
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2	[EUR]	0,53	0,48	0,05	10,4	0,76

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Unterjährig werden die konsumtiven Einnahmen um TEUR 675 überschritten, was im Wesentlichen durch im Zeitablauf verschobene Einnahmen für BremÖPNVG und Bundesmittel für Fernstraßenplanung begründet ist.

Investive Einnahmen:

Unterjährig werden die investiven Einnahmen um rd. EUR 5,3 Mio. überschritten. Diese zeitliche Verschiebung ohne Auswirkung auf das Jahresergebnis ist bei den Bundesmittel nach dem BremÖPNVG entstanden.

Konsumtive Ausgaben:

Nach Abschluss des dritten Quartals werden die konsumtiven Ausgaben um rd. EUR 1,9 Mio. unterschritten. Dies ergibt sich im Wesentlichen aus Minderausgaben für Fahrgeldausfälle Schwerbehinderte.

Die Jahresprognose zeigt Minderausgaben von rd. EUR 0,8 Mio., die bei den Ausgaben für Verkehrskonzepte und für das Projekt VIKING entstehen.

Investive Ausgaben:

Die investiven Planwertunterschreitung von rd. EUR 1,9 Mio. zum III. Quartal ist vor allem bei der Maßnahme A 281 und den Planungskosten Cherbourger Straße entstanden.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:

Bei den relevanten Verrechnungen / Erstattungen zeigt sich unterjährig eine Planwertüberschreitung von rd. EUR 10,7 Mio., welche sich durch eine vorgezogene Verrechnung von Mitteln für den Verlustausgleich BSAG an die Senatorin für Finanzen begründet.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	445	162	283	174,9	445	572	572	0	290
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	74	0	74	0,0	74	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	519	162	357	220,6	519	572	572	0	290
Personalausgaben	1.628	1.776	-148	-8,4	2.409	2.409	2.158	-251	1.997
konsumtive Ausgaben	5.472	7.674	-2.202	-28,7	15.498	13.409	12.600	-809	56.796
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	11.732
relevante Verrech./Erstatt.	54.719	44.000	10.719	24,4	54.719	55.598	55.598	0	0
Gesamtausgaben	61.819	53.450	8.369	15,7	72.627	71.416	70.356	-1.060	70.525
Saldo	-61.300	-53.288	-8.012	15,0	-72.107	-70.844	-69.784	1.060	-70.235

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	300	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	136	151	-15	1.287	1.375	-88	1.713	1.863	-150
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	136	151	-15	1.287	1.375	-88	1.713	1.863	-150
Refinanzierte	38	45	-7	341	401	-60	465	546	-81
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	174	196	-22	1.628	1.776	-148	2.178	2.409	-231
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	27,5	29,6	-2,1	28,2	29,8	-1,6	28,0	29,7	-1,7
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	27,5	29,6	-2,1	28,2	29,8	-1,6	28,0	29,7	-1,7
Refinanzierte	7,3	-	-	7,5	-	-	7,4	-	-
Abwesende	1,0	-	-	0,4	-	-	0,6	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	10,0	22,5	7,3
Beschäftigte über 55 Jahre	30,0	17,5	34,2
Frauenquote	47,5	50,0	46,3
Teilzeitquote	32,5	35,0	36,6
Schwerbehindertenquote	2,6	6,0	5,1

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. beförderte Pers. im VBN [PRS]	104654.000,000	104700.000,000	-46.000,000	-0,0	139600.000,000
Anz. SchülerInnen in Bremen [PRS]	14.848.000,000	14.625.000,000	223.000,000	1,5	19.500.000,000
Anz. Schwerbeh. unentgeltl. Benutz. ÖPNV [PRS]	30.107,000	32.000,000	-1.893,000	-5,9	32.000,000
Verlustausgleich BSAG [EUR]	25.955.000,00	28.192.000,00	-2.237.000,00	-7,9	56.384.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	5.099	4.707	392	8,3	6.190	6.740	6.740	0	7.135
investive Einnahmen	23.433	18.173	5.260	29,0	23.429	24.074	24.074	0	24.404
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	28.532	22.880	5.652	24,7	29.619	30.814	30.814	0	31.539
Personalausgaben	9.910	9.604	306	3,2	13.393	13.993	13.910	-83	13.191
konsumtive Ausgaben	38.609	38.273	336	0,9	50.003	50.782	50.780	-2	50.871
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	16.924	18.817	-1.893	-10,1	56.854	56.513	56.327	-186	56.651
relevante Verrech./Erstatt.	79	0	79	0,0	74	0	7	7	0
Gesamtausgaben	65.521	66.694	-1.173	-1,8	120.324	121.288	121.024	-264	120.713
Saldo	-36.989	-43.814	6.825	-15,6	-90.705	-90.474	-90.210	264	-89.174

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	40.807	30.377	24.677	19.822	71.040
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	884	887	-3	7.923	8.029	-106	11.046	11.198	-152
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	884	887	-3	7.923	8.029	-106	11.046	11.198	-152
Refinanzierte	181	158	23	1.871	1.423	448	2.606	2.009	597
Nebentitel	8	6	2	116	152	-36	166	186	-20
Insgesamt	1.073	1.051	22	9.910	9.604	306	13.818	13.393	425
- dar.: Beihilfe/Nachvers	5	2	3	83	116	-33	122	133	-11
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	196,0	197,7	-1,7	194,8	198,7	-3,9	195,1	198,3	-3,2
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	196,0	197,7	-1,7	194,8	198,7	-3,9	195,1	198,3	-3,2
Refinanzierte	43,9	-	-	45,1	-	-	44,8	-	-
Abwesende	7,4	-	-	8,0	-	-	7,8	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,2	22,5	6,9
Beschäftigte über 55 Jahre	20,8	17,5	22,5
Frauenquote	25,5	50,0	27,1
Teilzeitquote	9,8	35,0	11,8
Schwerbehindertenquote	11,1	6,0	11,9

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Straßenreinigung-u.Abwasserausg. je m2 [EUR]	1,42	1,41	0,01	0,7	1,88
Unter-/Erhaltungsausgaben je m2 [EUR]	0,53	0,48	0,05	10,4	0,76
Investitionen in das SV-Infra, GB ÖPNV [EUR]	10.434.234,00	14.320.000,00	-3.885.766,00	-27,1	17.900.000,00
Investitionen in das SV-Infra, GB ASV [EUR]	20.099.744,00	21.385.000,00	-1.285.256,00	-6,0	32.900.000,00
Anzahl erfasster Straßenschäden [ST]	8.222,000	7.500,000	722,000	9,6	10.000,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Investition in das SV-Infra, GB ÖPNV :

Die Istunterschreitung des Planwertes liegt in erster Linie an der Maßnahme "Verlängerung Linie 1 nach Mahndorf", im Planwert sind Ausgaben für P+R Mahndorf und Linie 37 (Osterholzer Möhlendamm) enthalten. Diese werden jedoch über das Teilvermögen Straße beglichen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	15.400	12.883	2.517	19,5	15.903	16.494	17.629	1.135	17.867
investive Einnahmen	2.573	2.711	-138	-5,1	2.362	4.695	4.695	0	2.942
relevante Verrech./Erstatt.	0	3.068	-3.068	-100,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
Gesamteinnahmen	17.973	18.662	-689	-3,7	21.334	24.257	25.392	1.135	23.877
Personalausgaben	13.401	13.502	-101	-0,8	18.747	18.960	19.002	42	18.430
konsumtive Ausgaben	12.162	13.490	-1.328	-9,8	21.543	20.608	18.345	-2.263	19.445
Zinsausgaben	1.633	1.637	-4	-0,2	1.633	1.633	1.633	0	2.057
Tilgungsausgaben	5.481	5.000	481	9,6	5.481	5.481	5.481	0	5.000
investive Ausgaben	5.158	7.280	-2.122	-29,2	16.314	18.058	8.792	-9.266	11.889
relevante Verrech./Erstatt.	2.363	8	2.355	29.436,0	2.370	2.371	2.366	-5	8
Gesamtausgaben	40.198	40.917	-719	-1,8	66.087	67.111	55.619	-11.492	56.829
Saldo	-22.225	-22.255	30	-0,1	-44.754	-42.854	-30.227	12.627	-32.952

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	22.390	10.670	10.373	10.468	123.930
- investiv	360	1.531	1.346	1.629	53.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	1.406	1.460	-54	12.898	13.234	-336	17.887	18.381	-494
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	1.406	1.460	-54	12.898	13.234	-336	17.887	18.381	-494
Refinanzierte	76	22	54	415	199	216	568	281	287
Nebentitel	6	5	1	87	69	18	114	85	29
Insgesamt	1.488	1.487	1	13.400	13.502	-102	18.569	18.747	-178
- dar.: Beihilfe/Nachvers	3	2	1	76	40	36	98	46	52
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	308,8	311,0	-2,2	304,6	313,2	-8,6	305,7	312,4	-6,7
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	308,8	311,0	-2,2	304,6	313,2	-8,6	305,7	312,4	-6,7
Refinanzierte	8,2	-	-	8,1	-	-	8,2	-	-
Abwesende	14,0	-	-	15,7	-	-	15,3	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,0	22,5	3,9
Beschäftigte über 55 Jahre	31,0	17,5	30,5
Frauenquote	53,0	50,0	51,8
Teilzeitquote	28,3	35,0	30,2
Schwerbehindertenquote	12,3	6,0	6,9

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	1.396,000	1.650,000	-254,000	-15,4	2.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	542.649.327,00	326.250.000,00	216.399.327,00	66,3	435.000.000,00
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	235,000	225,000	10,000	4,4	300,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.551.427,00	1.375.000,00	176.427,00	12,8	1.750.000,00
Empfänger Wohngeldzahlungen [ST]	6.510,000	7.740,000	-1.230,000	-15,9	7.740,000
Einn. v. öffentli. Dienststellen GeoInfo [EUR]	1.903.741,00	1.918.503,00	-14.762,00	-0,8	2.558.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:

Unterjährig werden die geplanten konsumtiven Einnahmen um rd. EUR 2,5 Mio. überschritten. Ursächlich hierfür sind i.W. die Baugebühren (einzelne Großbauvorhaben und gute konjunkturellen Entwicklung im Baugewerbe) und die Gebühren von GeoInformation. In der Prognose zeigen sich Mehreinnahmen von rd. EUR 1,1 Mio. welche ebenfalls auf die Baugebühren zurückzuführen sind.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:

Die Einnahmen für Verrechnungen / Erstattungen liegen unterjährig um rd. EUR 3,1 Mio. unter dem Planwert, was sich im Wesentlichen in einem im Zeitablauf verschobenen Mitteleingang begründet.

Konsumtive Ausgaben:

Für die konsumtiven Ausgaben ergibt sich unterjährig eine Unterschreitung von rd. EUR 1,3 Mio., die Jahresprognose zeigt hier Minderausgaben von rd. EUR 2,3 Mio., da die Ausgaben für Wohngeld voraussichtlich nicht in der veranschlagten Höhe anfallen. Im Haushaltssoll ist bereits die geplante Einsparung in Höhe von TEUR 800 für Mehrbedarfe bei den Rahmenanlagen für Friedhöfe enthalten. In der Jahresprognose wird zudem mit Minderausgaben beim Modellvorhaben Soziale Stadt gerechnet.

Investive Ausgaben:

Die investiven Ausgaben werden unterjährig um rd. EUR 2,1 Mio. unterschritten. Dies begründet sich durch WiN (investiv veranschlagt, aber konsumtiv verausgabt) und Aktive Zentren. In der Jahresplanung wird nach derzeitigem Kenntnisstand das HH-Soll um rd. EUR 9,3 Mio. unterschritten, da übertragene Reste zum Großteil nicht in Anspruch genommen werden und sich der städtebauliche Anteil an der Küstenschutzmaßnahme BWK-Gelände verzögert.

Relevante Verrechnungen / Erstattungen Ausgaben:

Den bei den relevanten Verrechnungen ausgewiesenen Ausgaben liegt hier keine Veranschlagung und insofern auch kein Planwert vor. Sie befinden sich in einem Deckungskreis mit den konsumtiven und investiven Ausgaben.

Leistungsdaten:

Produktbereich: 68.02 Fachbereich Bau und Stadtentwicklung	Controlling 01-09/13 31.10.2013
Verantwortlich: Reuther	Version: 89 Seite 3

Wohngeld:

Die sich bereits in 2012 abzeichnende Tendenz zu geringeren Antrags;- Empfänge und Bescheidzahlen setzt sich in 2013 fort. Durch die Erhöhungen von Sozialleistungen (u.a. SGB II und SGB XII) und Einkommen (Renten- und Gehaltserhöhungen) fallen bisherige Wohngeldempfänger aus dem Bezug von Wohngeld heraus. Einerseits gehen sie in den Bezug von SGB II- und SGB XII-Leistungen, da mit Wohngeld die Hilfebedürftigkeit nicht mehr vermieden werden kann, andererseits ergibt sich rechnerisch kein Wohngeld mehr. Dadurch sinken die Antragseingänge und die Empfänger von MZ und LZ. Daraus resultieren auch die geringere Bescheiderteilung und die geringeren Wohngeldausgaben.

Bauanträge / Bauvolumen:

Im Bereich der Bauordnung entsprechen die Kennzahlen im wesentlichen den Planwerten. Eine nennenswerte Abweichung nach oben gibt es im Bereich des genehmigten Bauvolumens, das die aktuelle Baukonjunktur widerspiegelt.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013					Jahresplanung 2013			
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschatz	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.524	3.107	2.417	77,8	5.030	5.080	6.080	1.000	5.016
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	5.524	3.107	2.417	77,8	5.030	5.080	6.080	1.000	5.016
Personalausgaben	4.535	4.495	40	0,9	6.281	6.386	6.351	-35	6.155
konsumtive Ausgaben	1.413	1.327	86	6,5	2.538	2.114	1.994	-120	2.078
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	256	148	108	73,2	611	611	472	-139	382
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	6.205	5.970	235	3,9	9.430	9.111	8.817	-294	8.615
Saldo	-681	-2.863	2.182	-76,2	-4.400	-4.031	-2.737	1.294	-3.599

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	518	497	21	4.439	4.495	-56	6.200	6.281	-81
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	518	497	21	4.439	4.495	-56	6.200	6.281	-81
Refinanzierte	11	0	11	96	0	96	134	0	134
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	529	497	32	4.535	4.495	40	6.334	6.281	53
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)									
Kernbereich	108,6	107,1	1,5	103,8	107,7	-3,9	105,0	107,5	-2,5
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	108,6	107,1	1,5	103,8	107,7	-3,9	105,0	107,5	-2,5
Refinanzierte	2,0	-	-	1,9	-	-	1,9	-	-
Abwesende	5,0	-	-	6,6	-	-	6,2	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,9	22,5	4,0
Beschäftigte über 55 Jahre	32,8	17,5	32,3
Frauenquote	57,8	50,0	55,7
Teilzeitquote	32,0	35,0	34,7
Schwerbehindertenquote	5,4	6,0	6,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	139,000	165,000	-26,000	-15,8	220,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	932,000	900,000	32,000	3,6	1.200,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	498.533.197,00	315.000.000,00	183.533.197,00	58,3	420.000.000,00
Neueingänge Bauanträge [ST]	1.245,000	1.425,000	-180,000	-12,6	1.900,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	2.093,000	2.175,000	-82,000	-3,8	2.900,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Im Bereich der Bauordnung entsprechen die Kennzahlen im wesentlichen den Planwerten. Eine nennenswerte Abweichung nach oben gibt es im Bereich des genehmigten Bauvolumens, das die aktuelle Baukonjunktur widerspiegelt.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele

**1. Ressourceneinsatz**

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	5.893	6.208	-315	-5,1	5.879	6.115	6.115	0	7.615
investive Einnahmen	2.573	2.711	-138	-5,1	2.362	4.695	4.695	0	2.942
relevante Verrech./Erstatt.	0	3.068	-3.068	-100,0	3.068	3.068	3.068	0	3.068
Gesamteinnahmen	8.466	11.987	-3.521	-29,4	11.309	13.878	13.878	0	13.625
Personalausgaben	2.980	3.149	-169	-5,4	4.299	4.299	4.246	-53	4.223
konsumtive Ausgaben	9.346	10.819	-1.473	-13,6	16.871	16.283	14.115	-2.168	15.158
Zinsausgaben	1.633	1.637	-4	-0,2	1.633	1.633	1.633	0	2.057
Tilgungsausgaben	5.481	5.000	481	9,6	5.481	5.481	5.481	0	5.000
investive Ausgaben	4.829	6.997	-2.168	-31,0	14.618	16.335	8.122	-8.213	10.467
relevante Verrech./Erstatt.	2.358	0	2.358	0,0	2.356	2.358	2.358	0	0
Gesamtausgaben	26.627	27.602	-975	-3,5	45.258	46.389	35.955	-10.434	36.905
Saldo	-18.162	-15.615	-2.547	16,3	-33.949	-32.511	-22.077	10.434	-23.280

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	22.361	10.670	10.373	10.468	123.930
- investiv	360	1.531	1.346	1.629	53.670
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	335	347	-12	2.980	3.149	-169	4.107	4.299	-192
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	335	347	-12	2.980	3.149	-169	4.107	4.299	-192
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	335	347	-12	2.980	3.149	-169	4.107	4.299	-192
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	73,5	76,1	-2,6	72,6	76,7	-4,1	72,8	76,5	-3,7
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	73,5	76,1	-2,6	72,6	76,7	-4,1	72,8	76,5	-3,7
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	5,0	-	-	5,5	-	-	5,4	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	5,8	22,5	2,3
Beschäftigte über 55 Jahre	31,0	17,5	32,6
Frauenquote	63,2	50,0	67,4
Teilzeitquote	29,9	35,0	33,7
Schwerbehindertenquote	15,9	6,0	16,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Zu bearb. WiN-Anträge Anzahl [ST]	235,000	225,000	10,000	4,4	300,000
Zu bearb. WiN-Anträge bewillig. Volumen [EUR]	1.551.427,00	1.375.000,00	176.427,00	12,8	1.750.000,00
Wohnberechtigungsscheine [ST]	1.646,000	1.650,000	-4,000	-0,2	2.200,000
Einkommensbeschein. Für Neufestset. v. AZ [ST]	486,000	600,000	-114,000	-19,0	800,000
Erteilte wohnwirtschaftl. Genehmigungen [ST]	483,000	525,000	-42,000	-8,0	700,000
Erteilte Freistellungen [ST]	115,000	112,500	2,500	2,2	150,000
Erstbewilligung Mietwohnungen [ST]	-	37,500	-37,500	-100,0	50,000
Durchschn. mtl. Wohngeld Land (MZ+LZ) [EUR]	121,00	127,00	-6,00	-4,7	127,00
Empf. von Mietzuschuss (MZ) im Land [ST]	6.055,000	7.200,000	-1.145,000	-15,9	7.200,000
Empf. von Lastenzuschuss (LZ) im Land [ST]	455,000	540,000	-85,000	-15,7	540,000
Antragseingänge für Wohngeld in Bremen [ST]	7.614,000	8.850,000	-1.236,000	-14,0	11.800,000
Bescheide für Wohngeld in Bremen [ST]	9.618,000	11.475,000	-1.857,000	-16,2	15.300,000

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Wohnraumförderung:

Einkommensbescheinigungen für die Neufestsetz. von AZ:

Durch den Rückgang der öffentlich geförderten Wohnungen ergeben sich zwangsläufig auch Rückgänge bei den Genehmigungen.

Erstbewilligung Mietwohnungen:

Entgegen der Planung hat sich die Fertigstellung der Projekte zeitlich verschoben, so dass sich die Bewilligung der Fördermittel in das 1. Halbjahr 2014 verschiebt.

Städtebauförderung:

zu bearbeitende Win-Anträge:

Es wurden mehr Anträge bearbeitet/bewilligt als ursprünglich prognostiziert.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	416	283	133	47,1	389	389	524	135	389
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	416	283	133	47,1	389	389	524	135	389
Personalausgaben	1.199	1.131	68	6,0	1.555	1.532	1.654	122	1.519
konsumtive Ausgaben	50	112	-62	-55,1	161	161	161	0	158
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	5	6	-1	-12,5	959	959	89	-870	909
relevante Verrech./Erstatt.	1	1	0	-5,5	2	2	2	0	2
Gesamtausgaben	1.256	1.250	6	0,5	2.678	2.654	1.906	-748	2.587
Saldo	-839	-967	128	-13,2	-2.289	-2.265	-1.382	883	-2.198

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	29	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	133	121	12	1.181	1.098	83	1.648	1.519	129
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	133	121	12	1.181	1.098	83	1.648	1.519	129
Refinanzierte	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Nebentitel	3	1	2	18	33	-15	21	37	-16
Insgesamt	136	122	14	1.199	1.131	68	1.669	1.556	113
- dar.: Beihilfe/Nachvers	2	0	2	12	24	-12	12	24	-12
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	28,2	25,9	2,3	27,7	26,0	1,7	27,8	26,0	1,8
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	28,2	25,9	2,3	27,7	26,0	1,7	27,8	26,0	1,8
Refinanzierte	0,0	-	-	0,0	-	-	0,0	-	-
Abwesende	0,0	-	-	0,2	-	-	0,2	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	0,0	22,5	0,0
Beschäftigte über 55 Jahre	28,1	17,5	28,1
Frauenquote	59,4	50,0	59,4
Teilzeitquote	34,4	35,0	37,5
Schwerbehindertenquote	9,7	6,0	9,7

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Neueingänge Bauanträge [ST]	151,000	225,000	-74,000	-32,9	300,000
Anzahl der erteilten Baugenehmigungen [ST]	143,000	150,000	-7,000	-4,7	200,000
Zahl d. erteilten Baufreig. §66 BremLBO [ST]	60,000	22,500	37,500	166,7	30,000
Bauordnungsbehördliche Verfahren [ST]	101,000	112,500	-11,500	-10,2	150,000
Genehmigtes Bauvolumen [EUR]	44.116.130,00	11.250.000,00	32.866.130,00	292,1	15.000.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Genehmigtes Bauvolumen: Es wurden mehrere Großprojekte im Berichtszeitraum genehmigt. Entsprechend hoch ist das genehmigte Bauvolumen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	3.567	3.285	282	8,6	4.605	4.910	4.910	0	4.847
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	3.567	3.285	282	8,6	4.605	4.910	4.910	0	4.847
Personalausgaben	4.686	4.726	-40	-0,9	6.612	6.743	6.751	8	6.533
konsumtive Ausgaben	1.352	1.232	120	9,8	1.973	2.050	2.075	25	2.051
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	67	129	-62	-48,2	126	153	109	-44	131
relevante Verrech./Erstatt.	4	7	-3	-37,0	11	11	6	-5	7
Gesamtausgaben	6.109	6.094	15	0,3	8.722	8.957	8.941	-16	8.722
Saldo	-2.542	-2.809	267	-9,5	-4.116	-4.047	-4.031	16	-3.875

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	419	494	-75	4.297	4.491	-194	5.932	6.283	-351
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	419	494	-75	4.297	4.491	-194	5.932	6.283	-351
Refinanzierte	65	22	43	319	199	120	434	281	153
Nebentitel	4	4	0	69	36	33	93	48	45
Insgesamt	488	520	-32	4.685	4.726	-41	6.459	6.612	-153
- dar.: Beihilfe/Nachvers	1	2	-1	65	17	48	86	22	64
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	98,5	101,8	-3,3	100,5	102,7	-2,2	100,0	102,4	-2,4
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	98,5	101,8	-3,3	100,5	102,7	-2,2	100,0	102,4	-2,4
Refinanzierte	6,2	-	-	6,2	-	-	6,2	-	-
Abwesende	4,0	-	-	3,4	-	-	3,5	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	6,8	22,5	5,9
Beschäftigte über 55 Jahre	29,9	17,5	27,7
Frauenquote	38,5	50,0	34,5
Teilzeitquote	21,4	35,0	21,0
Schwerbehindertenquote	18,1	6,0	0,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche [%]	80,00	100,00	-20,00	-	100,00
Ausgewertete Kaufverträge [ST]	5.000,000	4.275,000	725,000	17,0	5.700,000
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen [ST]	836,000	750,000	86,000	11,5	1.000,000
Einn. v. öffentl. Dienststellen GeoInfo [EUR]	1.903.741,00	1.918.503,00	-14.762,00	-0,8	2.558.000,00
Einnahmen von Privaten [EUR]	1.663.443,00	1.716.750,00	-53.307,00	-3,1	2.289.000,00
Einnahmen/ Jahr je VZA [EUR]	22.559,00	24.858,00	-2.299,00	-9,2	33.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Migration auf ALKIS vorbereitete Fläche:
Die notwendigen personellen Ressourcen stehen weder in quantitativer noch qualitativer Sicht zur Verfügung. Der Planwert wird jedoch zum Ende des Jahre 2013 erreicht.

Ausgewertete Kaufverträge:
Übernahmen von Liegenschaftsvermessungen:
Die Anzahl der Kaufverträge und Übernahmen spiegelt die derzeitige dynamische Lage auf dem Immobilienmarkt wider. Insoweit sind dadurch auch überplanmäßige Einnahmeverbesserungen zu verzeichnen.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	7.700	6.462	1.238	19,2	6.957	8.089	8.153	64	8.790
investive Einnahmen	1.100	630	470	74,6	1.100	6.000	6.000	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	228	0	228	0,0	140	140	140	0	0
Gesamteinnahmen	9.029	7.092	1.937	27,3	8.197	14.229	14.293	64	15.910
Personalausgaben	7.123	5.392	1.731	32,1	7.461	8.179	8.624	445	7.072
konsumtive Ausgaben	14.345	12.524	1.821	14,5	21.544	21.698	20.647	-1.051	17.950
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	12.683	11.842	841	7,1	23.522	29.004	24.836	-4.168	25.045
relevante Verrech./Erstatt.	180	0	180	0,0	220	180	180	0	0
Gesamtausgaben	34.331	29.758	4.573	15,4	52.746	59.061	54.287	-4.774	50.067
Saldo	-25.302	-22.666	-2.636	11,6	-44.549	-44.832	-39.994	4.838	-34.157

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	14.230	12.210	11.520	20.610
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	535	483	52	4.816	4.380	436	6.632	6.044	588
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	535	483	52	4.816	4.380	436	6.632	6.044	588
Refinanzierte	256	112	144	2.308	1.012	1.296	3.204	1.416	1.788
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	791	595	196	7.124	5.392	1.732	9.836	7.460	2.376
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	102,8	90,9	11,9	101,5	91,5	10,0	101,9	91,3	10,6
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	102,8	90,9	11,9	101,5	91,5	10,0	101,9	91,3	10,6
Refinanzierte	47,5	-	-	47,4	-	-	47,4	-	-
Abwesende	6,2	-	-	6,0	-	-	6,0	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	4,0	22,5	2,9
Beschäftigte über 55 Jahre	33,9	17,5	34,9
Frauenquote	50,6	50,0	48,8
Teilzeitquote	33,9	35,0	34,9
Schwerbehindertenquote	5,3	6,0	6,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste						
Gegenstand der Nachweisung		Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
		Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Anz. der Prüfungen auf Altlasten	[ST]	1.302,000	765,000	537,000	70,2	1.020,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro.	[TO]	74.269,000	80.000,000	-5.731,000	-7,2	115.000,000
Öffentliche Grünanlagen	[HA]	1.018	1.014	4	0,4	1.014
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner	[M2]	18,630	19,000	-0,370	-1,9	19,000
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe	[EUR]	2.625.000,00	2.900.000,00	-275.000,00	-9,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr	[EUR]	2.072.000,00	2.800.000,00	-728.000,00	-26,0	4.450.000,00
Kompensationsflächen	[HA]	4.540	5.200	-660	-12,7	5.200
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder	[ST]	144,000	146,000	-2,000	-1,4	149,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw.	[ST]	123,000	135,000	-12,000	-8,9	140,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst	[ST]	1.459,000	2.250,000	-791,000	-35,2	3.000,000
Hochwasserschutz	[%]	50,00	50,00	0,00	-	50,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Konsumtive Einnahmen:
 Unterjährig wird der Planwert bei den konsumtiven Einnahmen um rd. EUR 1 ,2 Mio. überschritten, was sich i.W. durch eine vorzeitige Einnahme bei der Oberflächenwasserentnahmegebühr erklärt. In der Jahresplanung wird keine Abweichung prognostiziert.

Investive Einnahmen:
 Die unterjährige Planabweichung von EUR 470 basiert auf einer vorzeitigen Einnahme von Bundesmitteln für den Generalplan Küstenschutz. In der Jahresplanung wird keine Abweichung prognostiziert.

Personalausgaben:
 Die Personalausgaben werden sowohl unterjährig (TEUR 1.731) als auch in der Jahresplanung (TEUR 445) überschritten. Neben in den Sollzahlen noch nicht berücksichtigten Mitteln für refinanziertes Personal sind die Mehrausgaben in der Jahresplanung auf ein strukturelles Problem zurückzuführen. Die Beschäftigungsvolumenzielzahl zum 30.09.2013 von 91 wird aktuell um 12 Stellenvolumen überschritten.

Konsumtive Ausgaben:
 Unterjährig werden die konsumtiven Ausgaben um rd. EUR 1,8 Mio. bei den Sondermitteln überschritten. In der Jahresplanung werden gegenüber dem Haushaltssoll geringere Ausgaben von rd. EUR 1,1 Mio. prognostiziert.

Investive Ausgaben:
 Nach Abschluss des dritten Quartals 2013 werden die investiven Ausgaben um EUR 841 überschritten, was i.W. durch das EFRE Projekt "Lebensader Weser" und Bodensanierungsvorhaben begründet. Zum Jahresende werden hier Minderausgaben von rd. EUR 4,2 Mio. prognostiziert, was sich durch die Nichtanspruchnahme von Resten in den Bereichen EFRE Infrastrukturmaßnahmen und EFRE Lebensader Weser erklärt.

Leistungsdaten:

Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst:

Produktbereich:	68.03	Controlling 01-09/13	
Fachbereich Umwelt		31.10.2013	
Verantwortlich:	Lübbing von Gaertner	Version: 89	Seite 3
<p>Bei der Festlegung der Planzahlen wurde von 4 Vollzeitstellen ausgegangen. Zurzeit sind nur noch 2 Stellen besetzt, dadurch wurde der Planwert um 35% unterschritten.</p> <p>Gesamtausg. aus d. Wasserentnahmegebühr: Gegenüber dem Planwert geringere Ausgaben bei der Wasserentnahmegebühr sind entstanden durch Verschiebungen sowie durch Buchungen, die erst im Folgemonat kassenwirksam wurden.</p>			

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013					Jahresplanung 2013			
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll		vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	212	116	96	83,1	143	204	268	64	954
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	88	0	88	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	301	116	185	159,2	143	204	268	64	954
Personalausgaben	3.256	2.272	984	43,3	3.138	3.301	3.429	128	2.997
konsumtive Ausgaben	1.099	1.044	55	5,2	2.252	2.283	1.432	-851	2.029
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	1.628	1.582	46	2,9	5.129	5.233	2.769	-2.464	3.292
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	5.983	4.898	1.085	22,2	10.519	10.817	7.630	-3.187	8.318
Saldo	-5.682	-4.782	-900	18,8	-10.376	-10.613	-7.362	3.251	-7.364

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	950	200	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	269	245	24	2.417	2.220	197	3.327	3.066	261
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	269	245	24	2.417	2.220	197	3.327	3.066	261
Refinanzierte	92	6	86	840	52	788	1.165	72	1.093
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	361	251	110	3.257	2.272	985	4.492	3.138	1.354
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	50,8	45,0	5,8	50,4	45,4	5,0	50,5	45,2	5,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	50,8	45,0	5,8	50,4	45,4	5,0	50,5	45,2	5,3
Refinanzierte	17,5	-	-	17,5	-	-	17,5	-	-
Abwesende	1,3	-	-	1,9	-	-	1,8	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	2,6	22,5	2,6
Beschäftigte über 55 Jahre	28,6	17,5	29,9
Frauenquote	54,6	50,0	53,3
Teilzeitquote	35,1	35,0	35,1
Schwerbehindertenquote	2,6	6,0	4,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Umweltinspektionen Abfallentsorgungsanl. [ST]	-	13,000	-13,000	-100,0	19,000
Monatl. Belegstatus beim FÖJ [PRS]	322,000	360,000	-38,000	-10,6	480,000
Anz. der Prüfungen auf Altlasten [ST]	1.302,000	765,000	537,000	70,2	1.020,000
Partnerschaft Umwelt untern.-Mitglieder [ST]	144,000	146,000	-2,000	-1,4	149,000
CO2-Redukt. energiepol.Breitenförderpro. [TO]	74.269,000	80.000,000	-5.731,000	-7,2	115.000,000
Car-Sharing-Nutzer/innen / 10.000 Einw. [ST]	123,000	135,000	-12,000	-8,9	140,000
jährl.Stromerzeug./Neue Windkraftanlagen [KWH]	-	21.000.000	-21.000.000	-100,0	24.500.000
Messungen der Altlastenüberwachungen [ST]	195,000	141,000	54,000	38,3	252,000
Aufklärungsgespr.Umwelt-u.Ordnungsdienst [ST]	1.459,000	2.250,000	-791,000	-35,2	3.000,000
Anteil Förderung an Gesamtkosten FV [%]	66,00	70,00	-4,00	-	70,00
Lärmbetroffene Einwohner 55 db(A) nachts [ST]	3.944,000	3.940,000	4,000	0,1	3.900,000
Beschwerdeindex in 0/00 [ST]	0,000	0,350	-0,350	-100,0	0,350

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Umweltinspektionen:

Die bisherigen Umweltinspektionen bei Abfallentsorgungsanlagen werden durch Kontrollen gemäß des Gesetzes zur Umsetzung der Richtlinie über Industrieemissionen (IED) ersetzt. Das Gesetz ist im April 2013 in Kraft getreten. Die Vorbereitungen zur Umsetzung dieses Gesetzes in Bremen ist noch nicht abgeschlossen. Deshalb kommt es zu Verschiebungen der Inspektionstermine in diesem Jahr.

Neue Windkraftanlagen:

Geplante Projekte haben sich verzögert. 2 WEA mit zusammen etwa 20.000.000 kWh im Bau.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%	Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	495	325	170	52,2	426	435	435	0	386
investive Einnahmen	1.100	630	470	74,6	1.100	6.000	6.000	0	7.120
relevante Verrech./Erstatt.	140	0	140	0,0	140	140	140	0	0
Gesamteinnahmen	1.735	955	780	81,7	1.666	6.575	6.575	0	7.506
Personalausgaben	3.128	2.592	536	20,7	3.584	3.850	4.167	317	3.519
konsumtive Ausgaben	10.339	9.906	433	4,4	14.710	15.312	15.112	-200	13.818
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	10.184	9.964	220	2,2	17.522	22.461	20.757	-1.704	21.343
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamtausgaben	23.652	22.462	1.190	5,3	35.817	41.623	40.036	-1.587	38.680
Saldo	-21.917	-21.507	-410	1,9	-34.151	-35.048	-33.461	1.587	-31.174

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	13.280	12.010	11.520	20.610
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	266	238	28	2.399	2.160	239	3.306	2.979	327
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	266	238	28	2.399	2.160	239	3.306	2.979	327
Refinanzierte	80	48	32	729	432	297	1.011	606	405
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	346	286	60	3.128	2.592	536	4.317	3.585	732
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	52,0	45,9	6,1	51,2	46,2	5,0	51,4	46,1	5,3
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	52,0	45,9	6,1	51,2	46,2	5,0	51,4	46,1	5,3
Refinanzierte	13,6	-	-	14,0	-	-	13,9	-	-
Abwesende	2,4	-	-	2,0	-	-	2,1	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	3,8	22,5	2,6
Beschäftigte über 55 Jahre	39,2	17,5	39,7
Frauenquote	45,6	50,0	43,6
Teilzeitquote	31,7	35,0	33,3
Schwerbehindertenquote	4,0	6,0	5,4

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Kompensationsflächen [HA]	4.540	5.200	-660	-12,7	5.200
Straßenbäume [ST]	69.000,000	69.000,000	0,000	0,0	69.000,000
Öffentliche Grünanlagen [HA]	1.018	1.014	4	0,4	1.014
Öffentliche Grünanlagen pro Einwohner [M2]	18,630	19,000	-0,370	-1,9	19,000
Geschützte Flächen [HA]	10.147	16.000	-5.853	-36,6	12.000
Geförd. naturverträgl. bewirt. Flächen [HA]	4.324	3.000	1.324	44,1	3.000
Hochwasserschutz [%]	50,00	50,00	0,00	-	50,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Leistungsdaten:

Geförd. Naturverträgl. Bewirtschaftete Fläche: Aufgrund des neuen Landschaftsschutzgebietes Blockland in dem erstmalig flächendeckend Auflagen verordnet wurden sowie Daten des SWH über Anteil ökologischer Landbau, die einbezogen werden konnten, erhöht die Fläche sich maßgeblich.

Geschützte Flächen: Bei der Festlegung der Planzahlen wurde die geplante Ausweisung der Luneplate als Naturschutzgebiet mit einbezogen. Verringerung durch die Aufhebung von Restflächen im Rahmen der Anpassung an das Europäische Schutzgebietsnetz Natura 2000.

Einhaltung Finanzdaten:

Einhaltung Personaldaten:

Einhaltung Leistungsziele



1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR			%		Tsd. EUR			
konsumtive Einnahmen	6.993	6.021	972	16,2	6.388	7.450	7.450	0	7.450
investive Einnahmen	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
relevante Verrech./Erstatt.	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Gesamteinnahmen	6.993	6.021	972	16,2	6.388	7.450	7.450	0	7.450
Personalausgaben	739	528	211	39,9	739	1.028	1.028	0	556
konsumtive Ausgaben	2.907	1.574	1.333	84,7	4.582	4.103	4.103	0	2.103
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	871	296	575	194,1	871	1.310	1.310	0	410
relevante Verrech./Erstatt.	180	0	180	0,0	220	180	180	0	0
Gesamtausgaben	4.696	2.398	2.298	95,8	6.410	6.621	6.621	0	3.069
Saldo	2.297	3.623	-1.326	-36,6	-22	829	829	0	4.381

Verpflichtungsmöglichkeiten	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	0	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Refinanzierte	84	59	25	739	528	211	1.028	739	289
Nebentitel	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Insgesamt	84	59	25	739	528	211	1.028	739	289
- dar.: Beihilfe/Nachvers	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Refinanzierte	16,4	-	-	15,8	-	-	16,0	-	-
Abwesende	2,5	-	-	2,1	-	-	2,2	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	8,7	22,5	4,6
Beschäftigte über 55 Jahre	30,4	17,5	31,8
Frauenquote	56,5	50,0	59,1
Teilzeitquote	30,4	35,0	31,8
Schwerbehindertenquote	16,7	6,0	13,0

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert
Gesamtausgaben aus der Abwasserabgabe [EUR]	2.625.000,00	2.900.000,00	-275.000,00	-9,5	3.000.000,00
Gesamtausgab. aus d.Wasserentnahmegebühr [EUR]	2.072.000,00	2.800.000,00	-728.000,00	-26,0	4.450.000,00

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013					Jahresplanung 2013			
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	1.356	3.280	-1.924	-58,7	5.081	5.077	2.009	-3.068	5.021
investive Einnahmen	187	150	37	24,4	162	200	200	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	33	0	33	0,0	33	66	66	0	0
Gesamteinnahmen	1.575	3.430	-1.855	-54,1	5.276	5.343	2.275	-3.068	5.221
Personalausgaben	4.005	4.173	-168	-4,0	5.666	5.003	4.850	-153	5.475
konsumtive Ausgaben	4.863	4.906	-43	-0,9	7.107	7.034	7.033	-1	6.529
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	667	679	-12	-1,8	1.193	1.231	1.231	0	1.132
relevante Verrech./Erstatt.	25	18	7	36,1	46	46	46	0	24
Gesamtausgaben	9.560	9.776	-216	-2,2	14.012	13.314	13.160	-154	13.160
Saldo	-7.985	-6.346	-1.639	25,8	-8.736	-7.971	-10.885	-2.914	-7.939

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	469	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	379	395	-16	3.449	3.585	-136	4.732	4.921	-189
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	379	395	-16	3.449	3.585	-136	4.732	4.921	-189
Refinanzierte	-60	1	-61	273	10	263	409	14	395
Nebentitel	24	27	-3	283	578	-295	522	732	-210
Insgesamt	343	423	-80	4.005	4.173	-168	5.663	5.667	-4
- dar.: Beihilfe/Nachvers	23	22	1	275	538	-263	484	664	-180
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	84,0	88,7	-4,7	84,3	89,5	-5,2	84,2	89,2	-5,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	84,0	88,7	-4,7	84,3	89,5	-5,2	84,2	89,2	-5,0
Refinanzierte	9,1	-	-	9,1	-	-	9,1	-	-
Abwesende	9,7	-	-	8,6	-	-	8,9	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	9,6	22,5	7,8
Beschäftigte über 55 Jahre	33,0	17,5	31,3
Frauenquote	54,8	50,0	53,0
Teilzeitquote	28,7	35,0	27,0
Schwerbehindertenquote	15,9	6,0	15,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu den Leistungszielen:

3. Analyse/Bewertung

Diesem Produktbereich ist nur eine Produktgruppe zugeordnet.

Konsumtive Einnahmen:
Die konsumtiven Einnahmen werden unterjährig um rd. EUR 1,9 Mio. unterschritten. Die Unterschreitung ergibt sich i.W. aus Mindereinnahmen bei den Werberechtskonzessionen. Im Jahresergebnis werden die konsumtiven Einnahmen aufgrund dieser Mindereinnahmen um. EUR 3,1 Mio. unterschritten.

Einhaltung Finanzdaten:



Einhaltung Personaldaten:



Einhaltung Leistungsziele

1. Ressourceneinsatz

Kamerale Finanzdaten	Januar - September 2013				Jahresplanung 2013				
	Ist	Planwert	Ist-Planwert-Abweichung	HH-Soll	vor. HH-Soll	vorauss. Ist	Abweichung	Anschlag	
	Tsd. EUR		%		Tsd. EUR				
konsumtive Einnahmen	1.356	3.280	-1.924	-58,7	5.081	5.077	2.009	-3.068	5.021
investive Einnahmen	187	150	37	24,4	162	200	200	0	200
relevante Verrech./Erstatt.	33	0	33	0,0	33	66	66	0	0
Gesamteinnahmen	1.575	3.430	-1.855	-54,1	5.276	5.343	2.275	-3.068	5.221
Personalausgaben	4.005	4.173	-168	-4,0	5.666	5.003	4.850	-153	5.475
konsumtive Ausgaben	4.863	4.906	-43	-0,9	7.107	7.034	7.033	-1	6.529
Zinsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
Tilgungsausgaben	0	0	0	0,0	0	0	0	0	0
investive Ausgaben	667	679	-12	-1,8	1.193	1.231	1.231	0	1.132
relevante Verrech./Erstatt.	25	18	7	36,1	46	46	46	0	24
Gesamtausgaben	9.560	9.776	-216	-2,2	14.012	13.314	13.160	-154	13.160
Saldo	-7.985	-6.346	-1.639	25,8	-8.736	-7.971	-10.885	-2.914	-7.939

Verpflichtungsermächtigungen	Abdeckung im Jahr				
	2013	2014	2015	2016	2017ff
	Tsd. EUR				
- konsumtiv	469	0	0	0	0
- investiv	0	0	0	0	0
- Zins-/Tilgungsausgaben	0	0	0	0	0

Personaldaten	September 2013			kumuliert Januar - September 2013			voraussichtl. Jahresergebnis		
	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz	Ist	Soll	Differenz
	Tsd. EUR								
Kernbereich	379	395	-16	3.449	3.585	-136	4.732	4.921	-189
Personalverstärkung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Ausbildung	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Zwischensumme	379	395	-16	3.449	3.585	-136	4.732	4.921	-189
Refinanzierte	-60	1	-61	273	10	263	409	14	395
Nebentitel	24	27	-3	283	578	-295	522	732	-210
Insgesamt	343	423	-80	4.005	4.173	-168	5.663	5.667	-4
- dar.: Beihilfe/Nachvers	23	22	1	275	538	-263	484	664	-180
	Volumen (Teilzeit umgerechnet in Vollzeit)								
Kernbereich	84,0	88,7	-4,7	84,3	89,5	-5,2	84,2	89,2	-5,0
Personalverstärkung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Ausbildung	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Zusammen	84,0	88,7	-4,7	84,3	89,5	-5,2	84,2	89,2	-5,0
Refinanzierte	9,1	-	-	9,1	-	-	9,1	-	-
Abwesende	9,7	-	-	8,6	-	-	8,9	-	-

Personalstruktur	Sep 2013	2013	2012
	Ist	Planwert	Ist
Bezugsgröße: Kopffzahl der Beschäftigten	%		
Verwaltungspersonalquote	0,0	4,8	0,0
Beschäftigte bis 35 Jahre	9,6	22,5	7,8
Beschäftigte über 55 Jahre	33,0	17,5	31,3
Frauenquote	54,8	50,0	53,0
Teilzeitquote	28,7	35,0	27,0
Schwerbehindertenquote	15,9	6,0	15,3

2. Leistungsziele/ Kennzahlen/ Mengengerüste

Gegenstand der Nachweisung	Januar - September 2013		Ist-Planwert-Abweichung ³		2013
	Ist	Planwert	abs.	%	Planwert

³Bei Einheit "%" im Ist bzw. Planwert ist die Abweichung in Prozentpunkten dargestellt

Erläuterungen/weitere Beschreibungen zu 2.:

3. Analyse/Bewertung